



© Tomonari Nishikawa

Ten Mornings Ten Evenings and One Horizon

Tomonari Nishikawa

2016, 16-mm, Farbe, 10 Minuten, ohne Dialog. **Produktion** Tomonari Nishikawa. **Produktionsfirma** Tomonari Nishikawa (Vestal, USA). **Kamera/Ton/Schnitt** Tomonari Nishikawa.

Tomonari Nishikawa lebt und arbeitet in Japan und den USA. In seiner Praxis untersucht er die Dokumentation von Situationen und Phänomenen durch ein bestimmtes Medium oder eine Technik. Aktuell unterrichtet er am Cinema Department der Binghamton University. Seine Arbeiten wurden auf internationalen Festivals gezeigt, u.a. im *Forum Expanded* 2008 und 2009.

Filme

2003: *Apollo* (6 Min.). 2005: *Sketch Film #1* (3 Min.), *Sketch Film #2* (3 Min.), *Market Street* (5 Min.). 2006: *Sketch Film #3* (3 Min.), *Clear Blue Sky* (4 Min.). 2007: *Sketch Film #4* (3 Min.), *Sketch Film #5* (3 Min.), *Into the Mass* (6 Min.). 2008: *16-18-4* (3 Min., *Forum Expanded* 2009). 2009: *Lumphini 2552* (3 Min.). 2010: *Tokyo - Ebisu* (5 Min.), *Shibuya - Tokyo* (10 Min.). 2013: *45 7 Broadway* (5 Min.). 2014: *sound of a million insects, light of a thousand stars* (2 Min.), *Manhattan One Two Three Four* (3 Min.). 2016: *Ten Mornings Ten Evenings and One Horizon*.

Kontakt: tomonarinishikawa@gmail.com

Ten Mornings Ten Evenings and One Horizon zeigt zehn Brücken über den Fluss Yahagi, der nahe meiner japanischen Heimat in Okazaki in der Präfektur Aichi verläuft. Ich nahm jede Brücke zweifach auf, zunächst morgens, dann ein weiteres Mal am Abend des selben Tages. Dabei belichtete ich nur jeweils ein Sechstel jedes Bildes. Den gesamten Film belichtete ich sechs Mal, so dass am Ende wieder der gesamte Bildkader vom linken bis zum rechten Rand des Bildes ausgefüllt war. In den Aufnahmen aus den Morgenstunden ist die linke Seite des Bildes dunkel, da es zur Zeit der ersten Belichtung dunkler war als bei der letzten. Bei den Aufnahmen, die abends entstanden, ist es entsprechend umgekehrt. Es gibt circa 70 Brücken über den Yahagi. In der ersten Einstellung ist die Brücke zu sehen, die der Quelle des Flusses am nächsten liegt. Die letzte Brücke im Film ist die letzte Brücke vor der Mündung des Flusses in den Ozean.

Tomonari Nishikawa